



Sechs LIEDER

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte von

AUGUST ENNA.

Deutsche Umdichtung von EMMY SCHRECK.

Einzeln:

- | | |
|--|--------------|
| Nº 1. Der Schlehdorn..... | Pr. M. 1, —. |
| Nº 2. Der Wüstensohn..... | Pr. M. 1, —. |
| Nº 3. „Grossmutter rückt sich die Brille zurecht.“ | Pr. M. 1,50. |
| Nº 4. Die neue Spritze..... | Pr. M. 1, —. |
| Nº 5. Recension..... | Pr. M. 1,50. |
| Nº 6. „Helle Stirn, Aeuglein Zwiegestirn.“ | Pr. M. 1, —. |

Complet Pr. M. 4, —.

Eigenthum des Verlegers.
Eingetragen in das Vereins Archiv



D. RAHTER,
HAMBURG UND LEIPZIG.

1242
1243 — 1248

Kopenhagen, Det Nordiske Forlag.

Die neue Spritze.

August Enna.

Moderato scherzoso.

Gesang.

Piano.

1. Die
2. Am

neu - e Sprit - ze, welch ein Staat, wenn die im vol - len Glan - ze naht! Die
Rat - haus sitzt voll Wür - dig - keit die gan - ze ho - he Ob - rig - keit; des

gan - ze Stadt ist see - len - froh, noch kein Er - eig - niss freu - te so, — wie
Städtchens Fräu - lein all und Fraun vom Fen - ster mit In - tres - se schau, — und

a tempo

da - mals, als mit mächt - gem Strah - - - - le sie
 krei - schend tum - meln, nass wie Aa - - - - le, sich

f *glissando*

8va basso

rit. *a tempo*

Was - ser spie zum er - - - sten Ma - - - le.
 Jun - gen vor dem mächt' - gen Strah - le.

p *mf*

Die Sprit - ze ist uns al - len wert, ja
 Die Sprit - ze ja, die hat's ge - macht, hat

p

Jung und Alt sie gleich ver - ehrt und bun - tes Volk von al - ler Art, zum
 Le - ben uns - rer Stadt ge - bracht. Mir sel - ber, ja, dass ich's ge - steh! Mir

Mark-te wan-dert dicht ge-schaart: Bei Trom-mel-schlag und Mu-si-
 lacht das Herz, wenn ich sie seh! Was soll mir das Mu-sik-ge-

The first system of the score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "Mark-te wan-dert dicht ge-schaart: Bei Trom-mel-schlag und Mu-si- lacht das Herz, wenn ich sie seh! Was soll mir das Mu-sik-ge-". The piano part includes a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand.

cie - - - - - ren die neu - e Sprit - ze wir pro -
 tö - - - - - ne? Mich freut die Sprit - ze nur, die

rit.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The tempo marking *rit.* (ritardando) is present. The lyrics are: "cie - - - - - ren die neu - e Sprit - ze wir pro - tö - - - - - ne? Mich freut die Sprit - ze nur, die". The piano part features a melodic line in the right hand with a forte (*f*) dynamic and a more rhythmic accompaniment in the left hand with a piano (*p*) dynamic.

a tempo

bie - - ren.
 schö - - ne.

The third system begins with the tempo marking *a tempo*. The lyrics are: "bie - - ren. schö - - ne.". The piano part features a melodic line in the right hand with a piano (*p*) dynamic and a more rhythmic accompaniment in the left hand.

The fourth system shows the piano accompaniment for the final part of the piece. It features a melodic line in the right hand with a forte (*f*) dynamic and a more rhythmic accompaniment in the left hand with a piano (*p*) dynamic.

Verlag von
D. RAHTER
in LEIPZIG.

Einstimmige GESÄNGE

mit Clavierbegleitung.



Der Umfang der Stimme ist in [] angegeben.

O. K. Klemm. *M*

Romanzen.

No. 2. Freudvoll und leidvoll: „Herbst ist's und im Garten“, nach dem Russischen v. *H. B.* Für Sopran [fis¹-g²] — 80
Für Alt [e¹-f²] — 80

No. 3. „Das gelbe Laub erzittert“ [cis¹-f²] 1—

No. 10. „Was treibt dich umher“ [d¹-as²] 1—

No. 11. Das Mädchen spricht zum Mond: „Mond, hast du auch gesehen“ [e¹-f²] 120

No. 12. „Ich lieb' eine Blume“ [cis¹-g²] 1—

No. 16. O wenn es doch immer so bliebe: „Gelb rollt mir zu Füßen“ [e¹-g²] 120

Henning von Koss.

Op. 13. 5 Lieder für eine mittlere Singstimme. Complet 3—

Einzeln:

No. 1. Der Einsame: „Ich bin meine Strasse gegangen“, von *Bruno Eelbo* [d¹-f²] — 80

No. 2. Erinnerung: „Hast ein Blaublümlein einst mir gegeben“, von *Gust. Kastrop* [d¹-f²] — 60

No. 3. Sonnige Tage: „Ich weiss nicht, was noch werden soll“, von *Bruno Eelbo* [d¹-g²] 1—

No. 4. Neuer Frühling: „Die wilde Taube, die Nachtigall“, von *E. v. B.* [d¹-fis²] 1—

No. 5. Die rothe Rose: „Es stand eine rothe Rose“, von *G. v. Berneck* [d¹-es²] — 80

Op. 14. 2 Gesänge für 1 tiefe Singstimme.

No. 1. Wallada: „Der Herbstwind braust“, von *Felix Dahn* [h-c²] 1—

No. 2. Nordmännerfahrt: „Der Abend kommt“, von *J. V. v. Scheffel* [b-e²] 120

Paul Mirsch.

Op. 4. 6 Gedichte v. *Paul Heyse.* Complet 250

Inhalt:

No. 1. „Hat dich die Liebe berührt“ [fis¹-a²].

No. 2 u. 3. 2 Mädchenlieder.
a) „Mir träumte von einem Myrthenbaum“ [d¹-gis²]. b) „Der Himmel hat keine Sterne so klar“ [gis¹-ais²].

No. 4. Trutzliedchen: „Und bild' dir nur im Traum nichts ein“ [cis¹-a²].

No. 5. Rosenzeit: „Nun steh'n die Rosen in Blüthe“ [e¹-a²].

No. 6. „Lieb, o lieb war die Nacht“ [b-g²].

Max Lippold. *M*

Op. 19. 3 Lieder. Complet 2—

Einzeln:

No. 1. Verirrt: „Ein Vöglein singt so süsse“, v. *Th. Storm* [cis¹-fis²] 1—

No. 2. Ueber Nacht: „O wie klang so herzbestrickend“, v. *Heinrich Baumhauer* [es¹-g²] 1—

No. 3. Trauer: „Blumen, Vögel, duftend, singend“, von *Nik. Lenau* [dis¹-g²] 1—

Op. 20. 4 Lieder. Complet 2—

Einzeln:

No. 1. „Ich hör' ein Vöglein“, von *A. Böttger* [d¹-gis²] — 80

No. 2. Frage: „Ist es wahr?“ von *Voss* [f¹-g²] — 60

No. 3. Bei der Wiege: „Schlummre und träume von kommender Zeit“, v. *C. Klingemann* [his¹-fis²] — 60

No. 4. Scheidend: „Wie so gelinde die Flut bewegt“, von *Voss* [d¹-f²] 1—

Op. 21. Liebeslieder. Complet 250

Einzeln:

No. 1. „Das macht, es hat die Nachtigall“, von *Th. Storm* [cis¹-g²] 1—

No. 2. Liebesbangigkeit: „Seit ich deinen Mund geküsst“, von *Osk. Hansen* [es¹-a²] 1—

No. 3. „Mädchen, forsche nicht, Mädchen, frage nicht“, nach *Alexei Graf Tolstoi* von *A. Ascharin* [c¹-g²] 1—

No. 4. „Legt den Ring mir in's Grab“, aus einer Novelle von *Victor Strauss* [dis¹-e²] 1—

Karl Nawratil.

Op. 10. 5 Lieder. 1. „Neig', schöne Knospe, dich“, v. *Mirza Schaffy* (*F. Bodenstedt*) [f¹-as²]. 2. Volkslied: „Schlafst sanft in deinem Kämmerlein“ [dis¹-g²]. 3. Volkslied: „Da drunten im Thale“ [fis¹-f²]. 4. „Ach, wüsstest's die Blumen“, von *H. Heine* [dis¹-gis²]. 5. Wasserfahrt: „Wir sassen im schaukelnden Kahne“, v. *M. B.* [d¹-g²] 3—

Op. 13. 3 Balladen v. *L. Uhland*, f. eine tiefe Singstimme. 1. Die drei Lieder: „In der hohen Hall' sass König Sifrid“ [b-f²]. 2. Die Vätergruft: „Es ging wohl über die Heide“ [b-es²]. 3. Das Reh: „Es jagt ein Jäger“ [d¹-e²] 3—

P. Kosloff.

Romanzen.

No. 1. „J'ai cru en toi“. Für Sopran [e¹-a²] 1—
Für Alt [c¹-f²] 1—

St. Moniuszko. *M*

3 Lieder. Nach dem Russischen von *H. B.*

No. 1. Der Abend: „Abendthau blinket“ [h-fis²] — 80

No. 2. Abendglocken: „Der Abendglocken süsser Laut“ [d¹-d²] — 80

No. 3. Die Spinnerin: „Mit dem Rocken“ [e¹-fis²] — 80

Eduard Nápravník.

Romanzen. Mit deutschem und russischem Text.

No. 1. Kosakisches Wiegenlied: „Schlaf, mein Kindchen“, v. *Lermontoff*. Op. 21 No. 4 [c¹-es²] — 80

No. 2. Das Gebet: „Wenn mir das Leben Leiden schickt“, von *Lermontoff*. Op. 25 No. 1 [b-g²] 1—

No. 3. „Wenn fröhliches Lächeln“, vom *Fürsten Galitzyn*. Op. 25 No. 2 [c¹-as²] 1—

No. 4. Der Felsen: „Nächtens legte sich die goldne Wolke“, von *Lermontoff*. Op. 31 No. 1. [d¹-e²] — 50

No. 5. „Am Thor des heil'gen Klosters“, v. *Lermontoff*. Op. 31 No. 3 [cis¹-e²] — 80

Wilhelm Maase.

Op. 6. 2 patriotische Lieder für eine mittlere Singstimme.

No. 1. Mit Gott für Kaiser und Reich: „Drei Worte euch nennen ich möchte“, v. *Theod. Groll* [des¹-es²] 120

No. 2. Die Krone im Rhein: „Es lag eine Krone im grünen Rhein“, von *E. Destouches* [a-e²] 1—

Op. 13. 3 Lieder für eine mittlere Singstimme.

No. 1. Lied Werners: „Sonne taucht in Meeresfluthen“, aus *J. V. v. Scheffel's* „Trompeter von Säckingen“ [des¹-es²] 1—

No. 2. „Lind, duftig hält die Maiennacht“, aus *J. V. v. Scheffel's* „Trompeter von Säckingen“ [a-e²] 120

No. 3. Das alte Lied: „Es geht eine Sage vom tiefen See“, von *Otto Roquette* [e¹-e²] — 80

Theodor Kahle.

Op. 23. Das Orakel: „Wen soll ich fragen“, v. *A. Stobbe* [h-g²] 130

G. Karganoff.

Op. 13 No. 3. Wiegenlied (A Russian Lullaby): „Schlaf, mein Liebling“ („Sleep, my darling“) [cis¹-a²] 120

Emil Paul. *M*

Op. 1. Die Jahreszeiten. Ein Cyklus von 4 Liedern. Complet 3—

Einzeln:

No. 1. Frühling: „Silberne Wölkchen ziehen durch's Blau“, von *Karl Gerok* [e¹-gis²] — 80

No. 2. Sommer: „Siehe, der Sommer währet nicht lang“, von *Otto Roquette* [es¹-g²] — 80

No. 3. Herbst: „Müder Glanz der Sonne“, von *Karl Gerok* [e¹-dis²] — 80

No. 4. Winter: „Was kümmert's mich“, von *Hoffmann von Fallersleben* [f¹-as²] — 80

Op. 4. 6 Lieder. Complet 2—

Einzeln:

No. 1. Der Frühling wird wach: „Es steigen die Glöckchen“, von *Rud. Baumbach* [cis¹-a²] — 80

No. 2. Osterlied: „Die Glöcklein läuten das Ostern ein“, von *Ad. Böttger* [e¹-gis²] — 80

No. 3. „Einsam an dem stillen Strand“, v. *Herm. Brix* [f¹-es²] — 60

No. 4. Abends: „Stille nun ist Flur und Hain“, v. *F. H. Seidl* [e¹-gis²] — 60

No. 5. Liebesbann: „In die Ferne möcht' ich fliehen“, v. *Ernst Veit* [es¹-g²] — 60

No. 6. Lenz im Winter: „Der ganze weite Himmel“, von *R. Michel* [d¹-as²] — 60

Karl Reinecke.

Op. 178. 6 Lieder. Complet 3—

Einzeln:

No. 1. Klage und Trost: „Ich hört' ein Sichlein rauschen“, aus „des Knaben Wunderhorn“ [e¹-gis²] — 80

No. 2. Wegewart: „Es wartete ein bleiches Jungfräulein“, von *Julius Wolff* [e¹-fis²] — 80

No. 3. Nachtgesang: „O gieb vom weichen Pflühe“, von *Goethe* [d¹-f²] — 80

No. 4. „Wenn ich dich seh' so lieb und hold“, v. *Friedrich Bodenstedt* [e¹-fis²] — 60

No. 5. Weihnachten: „Vom Himmel in die tiefsten Klüfte“, v. *Theodor Storm* [d¹-g²] — 80

No. 6. „Jasmin u. Flieder“, aus „Cypressen und Rosen“ von *Friedrich Bodenstedt* [es¹-as²] — 80

A. S. Klausner.

2 Lieder.

No. 1. „Mein Herz ist wie die dunkle Nacht“, v. *Em. Geibel* [des¹-f²] — 80

No. 2. Wandergruss (Wellenwäzler): „Wieget euch, Wellen“, v. *A. S. Klausner* [d¹-f²] — 80